

Das Bureau der Allgemeinen Unfall-Versicherungs-Bank in Leipzig

befindet sich **Rossplatz Nr. 16 parterre,**
im Hause des Herrn Consul Einhorn.

Freystadt & Prochownik
aus
Berlin

empfehlen der vorgeschrittenen Saison wegen zu sehr bedeutend herabgesetzten

Preisen

die billigsten Herren-Garberoden. Unser Local ist nicht mehr Alte Waage, sondern

72. Brühl 72.

Regenschirme! Regenschirme!
billig **Große Fleischergasse 18** im Gew.

Gummi-Regenröcke
sind wieder in allen Größen vorrätig bei
Reinshagen & Krieg,
Schützenstraße 18.

Strohsohlen,
das beste Mittel gegen Nässe, sind in allen Größen zu haben bei den H. Louis Müller, Sternwärtentstr., Theodor Koch, Hall Str., Franz Wittich, Universitätsstraße, Alb. Wagner Nachfolger, Grimma'scher Steinweg, J. G. Hapich, Petersstraße hier und Herrmann Garzer in Reuditz.

J. C. Schwartz,
Brühl No. 26, neben Stadt Cöln.
Größtes Lager neuer
Bettfedern, Federbetten
und Matratzen.
Bettfedern-Reinigungs-Anstalt.

Bettfedern neue, billigst
Kantstädter Steinweg Nr. 7.

Oberhemden
nach Maß oder Probehemd. Einsätze, Kragen und Manschetten empfiehlt
J. Valentin, Neumarkt 20.

Oberhemden
vom Lager, nach Maß oder Probehemd, so wie
Herrenkragen und Manschetten.
15. Ernst Lelderlitz 15.
Grimma'sche Straße.

Oberhemden,
sowie alle übrige Herren-, Damen-, Kinderwäsche fertigt genau wie früher im Arbeitshaus für Freiwillige, mit und ohne Hinzugabe der Stoffe
R. Zachariae,
Markt 14.

5 1/2 % Silber-Pfandbriefe (Serie B.)
der
Oesterreichischen Hypothekar-Renten-Bank.
(Emission 5 Millionen Gulden Silber.)
Zum Anchluss an unsere früheren Bekanntmachungen bringen wir hierdurch zur Kenntniss, dass die Abnahme der Stücke gegen Zahlung der Valuta zuzüglich 5 1/2 % Zinsen vom 1. Januar c. ab und gegen Rückempfang der hinterlegten Cautionen in der Zeit vom 1. bis 6. März 1872 zu erfolgen hat. Für diejenigen Stücke, welche bis zum 15. März 1872 nicht abgenommen sind, verfällt die hinterlegte Caution.
Leipzig, den 28. Februar 1872.
Becker & Co.

Erste k. k. priv. Donau-Gesellschaft  **Dampfschiffahrts-Gesellschaft in Wien.**
Im Auftrage der Betriebs-Direction machen wir vorläufig die ergebene Anzeige, dass die Schifffahrt auf der Donau eröffnet ist und sind wir bereit, Güter nach allen Donaufstationen sowie nach Constantinopel und Odessa zu den billigsten Bedingungen zu übernehmen.
Leipzig, den 27. Februar 1872.
J. Wittner & Co.,
Agenten der I. k. priv. Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Dorfanzeiger. Anzeigen für nächste Nummer werden des Bußtags wegen nur bis heute Abend angenommen Johannisgasse Nr. 32

100 Visitenkarten Ernst Hauptmann, Verlobungs- und Vermählungsbriefe.
von 15 Ngr. an. Durchgang der Kaufhalle.

In Frauenkrankheiten mannichfaltigster Art
sichert das von mir hier eingeführte Naturheilverfahren besten Erfolg.
H. A. Meltzer, Sternwartenstraße 15, 1. Etage. Sprechst. 2-4.

Zahnschmerz stille ich bald und gründlich für immer, gebrauchte Instrumente nicht, der Zahn bleibe im Munde zum Raven. Mein Mittel ist eine flüssige Medicin, ich gebe sie aber selbst mit H. Pinfel in den Zahn, schmerzt nicht, schadet durchaus nicht. Mittel und Behandlung lehrt mir ein erfahrener Zahnarzt. Hier bin ich jetzt noch bei. Einzige, welcher dieses vorzüglich wirksame Mittel beim Zahnschmerz anwendet. In letzten 2 Jahren habe über 1000 P. behandelt und geheilt, darunter auch viele solcher, wo der Zahnarzt den Schmerz nicht gestillt, oder gleich zuvor den Zahn zerbrochen hatte. Mein Manual liegt zur Einsicht offen da, es zeigt Behandlung und Erfolg bei jedem Patienten, auch was vorher geschehen ist; nebst vielen Anekdoten. — Kommt der Patient selbst zu mir, so kostet's nur wenige Groschen; oder soll ich zu ihm hinkommen ist's auch billig.
F. Metlau, Kramer und Conservator, Pleißengasse Nr. 9 B, am Leben meine Firma. Dabei Alles freina sein.

Alle Schieferbedachungen und Reparaturen
werden schnell und solid ausgeführt durch
F. A. Greiner, Schieferdecker,
Menditz, Gemeindefstraße Nr. 35.

Eine Centesimalwaage
befindet sich zur Benutzung
Eisenbahnstrasse No. 6.
Bequeme An- und Abfuhr.

Nr. 19, Reichstraße Nr. 19.
Herren-Kleider-Magazin von H. Markenke
empfiehlt gute und billige Confirmanden-Anzüge in großer Anzahl zur geneigten Berücksichtigung.

Unterkleider aus Gesundheits-Krepp
von **Straehl-Siebenmann** in Zofingen (Schweiz).
Sie bestehen in:
Hemden, Jacken, Caleçons und Leibbinden für Herren und Damen.
Von diesen mit großem Beifall aufgenommenen, von namhaften Aerzten empfohlenen Unterkleidern hat wieder eine neue Ausbesserung erhalten
Chr. Gottfr. Böhne sen.
Grimma'sche Straße, Zelliers Hof. Depot für Leipzig.

Eine Partie zurückgesetzter Bettdecken,
die im Schaufenster etwas gelitten haben, empfehle ich zu herabgesetzten Preisen.
Pauline Gruner, Reichstraße Nr. 52.

Gardinen,
schweizer, sächsische und englische aller Arten in anerkannt soliden dauerhaften Fabrikaten, bezgl. bunte Gardinen- und Mouleauxstoffe empfehle ich zu noch billigeren früheren Preisen.
Pauline Gruner, Reichstraße Nr. 52.

Das Meubles-Magazin von J. A. Schwalbe,
Burgstraße Nr. 5, 1. Etage,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Meublen, Spiegeln und Volkswaren und sichert bei reeller Bedienung die billigsten Preise.
Früh 6 Uhr. Wiener Gebäck. Früh 6 Uhr.
Reinen gebirten Kunden diene zur Nachricht, dass ich vom 1. März das Frühstücksgebäck nach Wunsch ins Haus schicke. Bestellungen werden in der **Theater-Conditorei** entgegengenommen.
Ch. V. Petzoldt.

Eine große Partie
leinene Taschentücher
Leinen- und Schirting-Perrentragen
verkauft zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
R. Zachariae, Markt 14.

Herrn Reim
Thomaskirchhof 19
Herrn C. Ademann's Hof

Die neuesten Muster in
Cravatten, Schlipfen
und **Hosenträgern.**
Glacéhandschuh
vorzüglich.

Gaipure- und Malteser-Spitzen
in allen Modefarben sind eingetroffen.
Lömpe & Rost.

Zöpfe
hält großes Lager zu billigen Preisen. Bei Angabe von Haarfarbe, andern Haararbeiten, selbst dem kürzesten Haar werden je nach Belieben lange u. kurze Zöpfe ermäßigten Preisen in kürzester Zeit geliefert.
Adolph Kröhl, Eisenbarfußgässchen No. 8.

Coaks pr. Hect. 12 Ngr.
in größeren Partien billiger, ist haben in der Gasanstalt zu Zellerbastei

Braunen Java-Kaffee
gebrannt à fl. 16 %
Menado-Kaffee
gebrannt à fl. 14 u. 15 %
Englischen Kaffee
gebrannt à fl. 13 u. 12 %
Alle delicat im Geschmack!
Kaffeezucker à Pfd. 6 Ngr.
Gemahlener Zucker
à fl. 50, 54 und 60 S.
à fl. 30 S., bei 10 fl. 25 S.
Paul Schubert, Raschmarkt.

Wein-Verkauf.
Eine Partie gut gehaltene Rheinweine wegen Aufgabe des Geschäfts zu verkaufen.
Näheres Körnerberger Straße 62, 2 Tramp.

Fische der Ersten Deutschen Nord- u. Ostsee-Fischerel-Gesellschaft
Frisch: Dorsch, Schellfisch, Scholle, Seezungen, Steinbutt
fr. Algier. Blumenkohl, Kopfsalat, Radieschen.
empfeht
Rudolph Franz, C. F. Schatz
Salzgässchen Nr. 2.

8cht Münchener Löwen-Bräu
verkauft 13 fl. für 1 exl. Glas frei ins Haus
C. G. Canitz, Eisenstraße.
Messicaer Apfelsinen,
vorzüglich schöne Frucht, empfiehlt
Theod. Held, Petersstraße 14.

Hierzu vier Beilagen und für die nicht durch die Post bezogenen Exemplare eine Extrabeilage: „Allgemeiner Anzeiger für das Königreich Sachsen“

Was können wir von den Franzosen lernen?

Der alte Spruch: Fas est ab hoste doctus hat jeden wieder einen Ausleger gefunden, und wir haben die Aufmerksamkeit der Leser...

und an seiner Aufzählung zu arbeiten begann, und bei der letzten Pariser Ausstellung 1867 war auch jene Massenindustrie wohlfeiler und solider...

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Die im Frankfurter Friedensvertrage von beiden Theilen ausdrücklich übernommene, nach deutscher Auffassung sich von selbst verheerende Verpflichtung...

Die Aeußerungen des sächsischen Ministeriums in der Kammer gelegentlich der von dieser bestrittenen Ausdehnung der Reichscompetenz...

Wie die Pösterer Zeitungen melden, hat am 23. Abends auch in dem Jesuitenkolleg zu Schrimm, wo der Verpfeiler der Peterspfennige...

Zwischen dem schweizer Stände- und Nationalrathe scheint hinsichtlich der Verfassungsrevision eine Einigung nicht erzielt werden zu sollen...

In der Wiener „Neuen freien Presse“ lesen wir bei Gelegenheit einer scharfen Erörterung der ultramontanen Bewegung u. A. Folgendes:

Das in Rom erscheinende Blatt „Capitale“ veröffentlicht ein auf den Tod des Generals Euglia bezügliches Schreiben, das die allgemeine Aufmerksamkeit erregt.

Die Beschlüsse der württembergischen Kammer über die Gesundheitsfrage haben überall einen sehr günstigen Eindruck gemacht.

Vom Landtage.

Bresden, 26. Februar. Die Zweite Kammer beschäftigte sich in ihrer heutigen Sitzung mit dem Berichte der Finanzdeputation über das künftige Decret, den Bau einer Eisenbahn von Chemnitz über Aue nach Adorf betreffend.

In dem von der außerordentlichen Schuldeputation in der Zweiten Kammer über das Volksschulgesetz erstatteten Berichte ist in Bezug auf die Unentgeltlichkeit des Schulunterrichts Folgendes bemerkt:

Die Staatsregierung glaubte an ihrer Vorlage festhalten zu müssen, weil das Interesse an der Schule werde geschwächt werden, wenn die Familie nicht durch directe Beiträge für die Kinder an die Schule gestellt werde.

Vertical text on the left margin: k, tücher, Kaffee, 12 Ngr, Kaffee, Kaffee, 6 Ngr, Butter, Kaul, Deutsche, schaft, Schatz, Nr. 2, Solman.

Deutsch übersetzt, etwa also lautet: „Vor wenigen Wochen ist der Marschall Spinola, der Freund und Verwandte des Königs, gestorben. Vor wenigen Tagen wurde der Ordennanz-Officier des Königs, Herr von Charbonneau, ins Grab des Königs, Herr von Charbonneau, ins Grab des Königs, Herr von Charbonneau, ins Grab des Königs...“

Eine Depesche aus Matamoros vom 9. Febr. berichtet über die Unruhen in Mexico ausführlich, daß zwischen den Regierungstruppen unter General Reri und den Insurgenten unter General Donati Guerra eine Schlacht stattgefunden hat, in welcher erstere eine totale Niederlage erlitten und die wichtige Stadt Jacatecas eingenommen wurde.

Uebersicht des Geschäftsbetriebs des Polizeiamtes der Stadt Leipzig 1871. Hauptexpedition.

Table with 2 columns: Description of police activities and their corresponding counts. Includes entries like 'Einträge in die Registranden und zwar bei der I. Abtheilung 15,950' and 'Berichte wurden erstattet und Requisitionen und Communicate wurden erlassen 4690'.

Table with 2 columns: Description of arrested persons and their counts. Includes entries like 'Verhaftet wurden 7399 Personen' and 'und von diesen wiederum 4643 Personen in Haft genommen'.

Table with 2 columns: Description of various offenses and their counts. Includes entries like 'Untererschlagung 11', 'Ungebühr und Ungehorsam 12', 'verbotswidriger Rückkehr 13'.

Strafen und Bedentungen

Table with 2 columns: Description of legal penalties and their counts. Includes entries like '1) Contravention gegen die Wadungs-Bestimmungen', '2) Contravention gegen das Droschken-Regulativ'.

Diebstahlsanzeigen wurden erstattet. Nach Entlassung aus Straf- und Correctionsanstalten wurden in Specialaufsicht genommen. Aus der Specialaufsicht wurden entlassen.

Table with 2 columns: Description of travel and border regulations and their counts. Includes entries like 'Unter Verbot der Rückkehr nach Leipzig 25', 'Inländer wurden ausgewiesen 119'.

Table with 2 columns: Description of passport and visa regulations and their counts. Includes entries like 'Im Pass-Bureau wurden ausgefertigt 102', 'Pässe für das Ausland 23'.

Table with 2 columns: Description of consular and administrative matters and their counts. Includes entries like 'Gefinde-Bureau. Dienstboten wurden angestellt 484'.

Table with 2 columns: Description of foreign affairs and their counts. Includes entries like 'Fremden-Bureau. Die Zahl der zugereisten, in Gast- und Privathäusern abgebliebenen Fremden betrug 126,945'.

Table with 2 columns: Description of citizen registration and their counts. Includes entries like 'Einwohner-Bureau. Anzahl der in Arbeit getretenen Gewerbeschülften 6810'.

Verschiedenes.

Die „Fall Mail Gazette“ lenkt die Aufmerksamkeit auf die Thatsache, daß am Hofe von England das Amt eines königlichen Hahnenträgers (Cockcrower) abgeschafft ist. Diesem Functionar lag nämlich die Pflicht ob, während der Hahnzeit die Hahnstücken im Bereiche des Palastes zu fressen, statt selbe wie ein gewöhnlicher Nachwächter auszurufen.

(Eingefandt.) Gegen den in Nummer 52 d. Bl. enthaltenen Aufsatz, die Verbreitung des Brandweges betreffend, ist folgendes zu erwidern. Das Bauregulativ ist vom Rathe und dem Baumeister nach sorgfältigster Prüfung der einschlagenden Verhältnisse festgestellt und die auf 24 Ellen normirte Breite des Brandweges für völlig genügend befunden worden.

berdenken, die bereits in Folge des vom Rathe entworfenen Regulativs 7 Ellen von ihrem Grundstüch abgetreten haben, wenn sie für die weitere Verringerung ihres Besitzthums 3 Telle pro Quadratelle fordern? Jedermann weiß, daß zu große Plätze weniger Werth haben, daß dies aber auch in Bezug auf zu kleine Plätze der Fall ist.

Table with 2 columns: Paris weather bulletin. Includes entries like 'Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 8 Uhr Morgens'.

Table with 2 columns: Dresden stock market prices. Includes entries like 'Dresdener Börse, 26. Februar. Societäts-Act. 196 G.', 'Feldenteller do. 265 G.', 'Reibiger 55 G.'.

Table with 2 columns: Course der vereinten Bankfirmen in Zwickau. Includes entries like 'Ed. Bauermeister, Ferd. Ehrler & Bauch, Hentschel & Schulz, C. Wilh. Stengel, C. & L. Thest.'.

Table with 2 columns: Aktien (Stocks) list. Includes entries like 'Boekwa-Hohndorf b. Oelsnitz 25', 'Eosordia in Niederölsnitz 30', 'Deutschland 30'.

Table with 2 columns: Abschlags-Dividenden pro 1871. Includes entries like 'Verinsglück 20', 'Zwickau-Oberhönd. 15', 'Sottes-Segen, Stamm 20'.

Leipziger Börsen-Course am 27. Februar 1873. Course im 30 Thaler-Fusse.

Table with multiple columns listing various securities, bonds, and exchange rates. Includes sections for 'Leipziger Börsen-Course', 'Industrie-Aktien u. Prior.', 'Eisenb.-Prior.-Oblig.', and 'Bank- u. Credit-Aktien.'.

Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn. Lieferung von Nutholzern. Wir bedürfen für unsere Werkstätten... a) in Budau 2800 Cubitfuß Eichenholzbohlen...

Villa-Verkauf bei Dresden. Eine sehr angenehme herrschaftliche Besitzung in der schönsten und beliebtesten Umgegend von Dresden (Königs)...

Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn. Vom 8. bis 20. d. M. sind von unserm Güterboden in Leipzig folgende Gattungen abhanden gekommen...

Ein neugebautes, schön gelegenes Hausgrundstück in Bollmarcksdorf mit Hof und Garten ist für 3400 Thlr. bei 1500 Thlr. Anzahlung zu verkaufen...

Ein größeres Gehausgrundstück in Chemnitz, in welchem seit 27 Jahren ein renommirtes Getreide-, Producten-, Commission- u. Speditionsgeschäft...

Pflaumenmus. 1 Pfund 25 S., dick und süß, Pfeffer- und saure Gurken, Preiselbeeren u. s. w. M. Kösser, Wendelsdorfstraße Nr. 1.

Villa-Bauplätze, Haus-Verkauf. Ein Haus, Hauptmehlage, bin ich beauftragt zu verkaufen, der Preis ist 32,000 Thlr., Vertrag 2300 Thlr. Kaufliebhaber erfahren alles Nähere bei Aug. Lohmann, Tauchaer Str. 16.

Haus-Verkauf. Ein Haus in der Antonstraße hier ist mit 7 1/2 Ruten zu verkaufen, und pagt für Tischler, Glaser, Schlosser u. überhaupt für jeden kleinen Gewerbetreibenden. Der Preis ist 16,500 Thlr. Vertrag 1350 Thlr. Anzahlung 3-4000 Thlr. Nähere bei Aug. Lohmann, Tauchaer Straße 16.

Eine Holzschleiferei. In angenehmer und günstiger Lage mit starken Wasserkräften und nachweislich guter Rente ist für 25,000 Thlr. zu verkaufen. Anzahlung 10,000 Thlr. Offerten sub C. G. 51 befördert die Annoncen-Expedition von Haenstein & Vogler in Dresden.

Verkäufe. Bauplatz. 43 Ellen Fronte, ca. 1550 Ellen, oder 24 Ellen Breite, ca. 1500 Ellen, zu verkaufen Kohlenstraße Nr. 10. S. Herrmann.

Haus-Verkauf. Ein in Connewitz gelegenes Haus mit sechs Stuben nebst Zubehör und etwas Garten ist zu verkaufen. Näheres beim Besitzer Emilienstraße 2, part.

Haus-Verkauf. Ein Haus in der innern Vorstadt mit Thoreinfahrt, großem Hof, Garten u. s. w., 8000 Ellen Areal umfassend, mit herrschaftlichem Haus nebenbei versehen, für größere Gewerbe passend, soll Umstände halber verkauft werden. Preis 76,000 Thlr. Der jetzige Vertrag ist circa 4300 Thlr. Nähere Auskunft gibt Aug. Lohmann, Tauchaer Straße 16.

Ein auf Baarverkauf eingerichtetes solides Geschäft, unabhängig von einem jetzigen Ort, ist ertheilungshalber sofort zu verkaufen. Dasselbe eignet sich für einen jungen thätigen Mann, der nicht Kaufmann zu sein braucht; da sich dasselbe mit dem Buchhandel gut vereinigen läßt, wäre einige Kenntniß von demselben erwünscht. Zur Uebernahme gehören 4000 Thlr. Ueber Zahlungsfähigkeit wollen sich Restenanten ausweisen. Anonyme Anfragen bleiben unberücksichtigt. Offerten unter V. O. H 28 durch die Expedition dieses Blattes.

Prospect

der

Holzstoff- u. Holzpappen-Fabrik

zu

Limmritz-Steina.

Grundcapital: 350,000 Thaler

in 2750 Actien à 100 Thaler

und

75,000 Thaler Hypothekenanlehen gemäss des notariellen Statutes

vom 6. Januar
21. Februar 1872.

Der ungemeine Aufschwung der Papier- und Pappenfabrikation hat die Nachfrage nach Rohmaterial so ausserordentlich gesteigert, dass die Vermehrung der Production des Letzteren nicht nur höchst lucrativ, sondern für die Papierfabriken zur Lebensfrage geworden ist.

Vornehmlich aber richtet sich bei den enormen Haderpreisen das Bedürfniss auf die Beschaffung billigeren Rohmaterials, als der Hadern, des Holzstoffes.

Eine starke Steigerung des Papierbedarfes steht Angesichts der Stellung Deutschlands als Culturvolkes in sicherer Aussicht.

Die hier zu gründende Fabrik, unmittelbar an den Stationen Limmritz und Steina der Chemnitz-Riesaer Bahn, soll durch eine daselbst in dem, fast chemisch-reines Wasser führenden Zschopauflusse enthaltene, bei Normalwasserstand und einem Gefälle von 33 Fuss circa 600 Pferdekräfte starke Wasserkraft getrieben werden. Der Holzbedarf ist durch die nahe gelegenen Staatswaldungen leicht und billig zu decken.

Ist nun Seiten des Comitès für eine tüchtige sowohl technische als kaufmännische Leitung gesorgt, so wird sich der Betrieb der Fabrik, ohne dass hierunter irgend zu hoch gegriffen ist, voraussichtlich in folgender Weise gestalten:

Jahresproduction bei der sonach grössten activen Wasserkraft in ganz Sachsen mindestens 48000 Centner, wovon 18000 Centner zu Pappen zu verarbeiten.

Nimmt man bei diesem Angesichts des vorhandenen grossen Bedarfes mit völliger Leichtigkeit abzusetzenden Quantum für den Centner Holzstoff einen Verkaufspreis von nur 3 Thlr. und den Nutzen pro Centner Pappe auf nur 2/3 Thlr. an, obgleich sowohl Quantum als Erlös sich in Wirklichkeit höher gestalten, z. B. der jetzige Preis für den Centner Holzstoff über 4 Thlr. beträgt, so ergibt dies eine Jahreseinnahme von

Thlr. 156,000.

Diesen würden gegenüberstehen:

48,000	Thlr. für Holzankauf, à Ctr. Stoff 1 Thlr.
40,000	- Produktionskosten, pr. Ctr. Stoff an Gehalt, Arbeitslöhnen etc. 2/3 Thlr.
6000	- Fabrikationskosten von 18,000 Ctr. Pappe, à 1/3 Thlr.
17,000	- jährliche Abschreibungen, Wasserbau und sonstige Reparaturen.
3750	- Verzinsung von 75000 Thlr. Hypothekenschuld zu 5%.
114,750	Thlr. ergibt ab von
156,000	-
41,250	Thlr. = circa 15% pro anno Reingewinn.

Jeder Sachkenner wird und muss nun aber bestätigen, dass in Obigem bei der enormen Wasserkraft die Production sehr niedrig, die Ausgaben aber hoch angenommen sind, so dass ganz zuversichtlich in der Praxis ein weit höherer Erfolg erzielt werden kann.

Herr Ferdinand Flinsch in Leipzig hat auf Vorlegen unseres Prospectes seine Ueberzeugung dahin aus-

gesprochen, „dass eine Holzstofffabrik bei grosser, guter Wasserkraft und civilen Anlage- und Betriebskosten in holzreicher Gegend eine recht gute Rente ergeben müsse, da die Motiven, welche von uns aufgestellt sind, in Wahrheit beruhen“, und uns ausdrücklich ermächtigt uns hierunter auf sein Zeugniß öffentlich zu berufen.

Dass endlich die Wasserkraft von 600 Pferdekraft thatsächlich ausreichend vorhanden ist, bestätigt ein an den Zeichnungsstellen ausliegendes sachverständiges Gutachten.

Das Kapital der 350,000 Thlr. würde nach dem verfolgten Plane nachstehende Verwendung finden:

Erwerb der Hauptwasserkraft circa 500 Pferdekraft à 200 Thlr.	Thlr. 100,000
Erwerb des dazu gehörigen Areals von circa 30 Acker, à 600 Thlr.	- 18,000
Erwerb der Tuchfabrik zu Steina und mehrerer Wiesengrundstücke daselbst	- 15,000
Erwerb der Kummersmühle zu Steina mit circa 16 Acker Areal mit allem Inventar und circa 100 Pferdekraft	- 54,000
Für noch zu errichtende Gebäude und erforderliche Wasserbauten	- 45,000
Für Motoren, 24 Schleifapparate, Maschinen und sonstige Betriebsgegenstände	- 75,000
Erwerbung eines Fährhauses und Ablösung der Fähre	- 3,000
Betriebscapital	- 40,000
	Thlr. 350,000

Auf Grund des Vorstehenden laden wir zur Zeichnung unter folgenden

Subscriptions-Bedingungen

Artikel 1.

I. Die Zeichnung erfolgt al pari

Mittwoch und Donnerstag, den 28. und 29. Februar 1872

in **Leipzig** bei der Agentur der **Weimarischen Bank,**

- **Dresden** - Herrn **Ednard Hoffmann,**
- **Chemnitz** - der **Filiale der Weimarischen Bank,**
- **Döbeln** - dem **Chemnitzer Bank-Verein,**
- **Bautzen** - **Vorschuss- und Disconto-Verein,**
- **Zwickau** - Herrn **G. E. Heydemann,**
- **Zwickau** - Herren **Ferd. Ehrler & Bauch.**

II. Zur Auflage gelangen, nachdem 75,000 Thlr. bereits fest übernommen sind, 200,000 Thaler.

III. Bei der Zeichnung sind zehn Prozent des gezeichneten Nennwerthes bar oder in conformen Werthpapieren zu hinterlegen.

IV. Die Einzahlung der gezeichneten Beträge einschliesslich der hinterlegten 10% hat in vom Aufsichtsrathe zu bestimmenden Raten binnen 8 Monaten zu erfolgen und werden die Fristen statutengemäss bekannt gemacht.

V. Im Falle der Ueberzeichnung findet ihrer Modalität nach vom Gründungs-Comité zu bestimmende Reduktion statt.

VI. Die Zeichnung erfolgt auf Grund des notariellen Statutes vom 21. Febr. 1872.

VII. Die Interessentquittungen der Gesellschaft werden vom 5. März 1872 ab ausgegeben, und müssen bis spätestens 20. März 1872 abgenommen werden.

Leipzig, Döbeln, Dresden, den 21. Februar 1872.

Das Gründungs-Comité.

- | | |
|---|---|
| Oskar Hoffmann,
Disponent der Dresdner Papierfabrik Dresden, | Franz Sewald,
Kohlenwerks-Besitzer, Hohenstein-Ernstthal. |
| Moritz Hensel,
Rittergutsbesitzer auf Schloss Schweta bei Döbeln, | Martin Wagner,
Papier-Handlung, Dresden. |
| Eduard Hoffmann,
Banquier, Leipzig. | |

Ein Journal ausschließlich für Kindergarderobe.

Durch alle Buchhandlungen und Postanstalten zu beziehen:
Bazar für die Kindergarderobe.
Monatlich 2 Nummern.
Preis pro Quartal 15 Sgr.

Dieses neue Blatt bringt sauber colorirte Modekopier (Knaben und Mädchen), ausserordentlich übersichtliche Schnittmuster, nach denen jede Dame selbst zuschneiden kann, und leichte Handarbeiten mit Abbildungen für kleine Mädchen. Ferner enthält dieselbe Aufsätze über Kindererziehung, Kinderpflege u. s. w., und die allmonatliche Gratiszugabe „Der Kindergarten“, enthaltend alle Nachrichten, wie sie die Mutter den Kindern fern erzählt oder vorliest.
Probenummern sind in allen Buchhandlungen zu haben.
Verlag von **Hofried Cronbach, Berlin.**

G. H. RECLAM SEN.
Buchhandlung.
Glas 4 Carton
Visiten-100-Karten
15 Ngr. 20 Ngr.
LEIPZIG
UNIVERSITÄTS-STRASSE NO. 13B.

Gehör-Oel
vom **Wundtzer Chop in Gomburg**, heilt in kurzer Zeit die Taubheit, wenn sie nicht angeboren, und bewirkt immer alle mit Hartenheit verbundene Uebel.
Sicht mit Gebrauchsanweisung à Flacon 18 Ngr zu haben bei
Theodor Pfizmann,
Eds vom Neumarkt und Schillerstrasse.

Vorbereitungsinstitut für Einjährig-Freiwillige.
Beginn des neuen Cursus am 4. März. R. Rost, Brühl 16, II.
Prospecte gratis daselbst u. in der Buchhandl. v. Priber, Schillerstr.

Lehranstalt für erwachsene Töchter.
(Höhere Fortbildungs- und kaufmännische Berufsschule.)
Beginn des neuen Cursus am 9. April. — Prospecte gratis durch den Director der Anstalt **Gustav Wagner.**

Kindergarten in Meudnitz.
Anmeldungen werden angenommen und nähere Auskunft wird ertheilt durch **Therese Schöne, Kindergartenin.**
Krausstr. Nr. 11, I.

Wesse & Tisch in Zeitz,
Kohlen,
Rohproducten, Spedition.

Die Strohhut-Fabrik von B. Münnich,
Grimm'sche Straße Nr. 31. Str. 31 Grimm'sche Straße,
empfiehlt beim Beginn der Saison ihre Wasche, Bleiche und Färberei aller Art getragener Strohhüte.

Für Confirmanden
empfiehlt die neuesten und geschmackvollsten
Gold- u. Silberwaaren
in grösster Auswahl zu bekannt billigsten Preisen
J. Wolf, Juwelier, Barfussgässchen 1, vis à vis der Kaufhalle.

Promenaden-Fächer und Schirme
empfehlen in den neuesten Façons zu den billigsten Preisen
D. H. Wagner & Sohn, Grimm. Straße 3.

Ludwig Heldsieck in Bielefeld
empfiehlt sein Lager geblitzter Leinwand in allen Breiten, weisser und gedruckter Taschentücher, Dyeil und Damastfächer, eine große Auswahl Gendren-Ginse, Kragen, Bruchstücke etc.
in Fabrik-Preisen
bei **Strothek & Meissner, Große Strickbergstr. 1.**
NB. Gendren nach Maß in den neuesten Façons werden unter Garantie bei Entsendung in wenigen Tagen angefertigt.

Carl Schiffers, Speditour in Aachen.
Ed. Bauermolster, Speditionsgeschäft.
Ein- und Verkauf von Kohlenarten.

Pitsohl & Schmidt,
Lithographische Anstalt, Geisstr. 1, II.
empf. sich zur besten Ausf. aller Druckarbeiten.

Strohhut-Fabrik
und **Mische** von **Adolphine Wendt,**
empfiehlt sich zum Strohhutstricken, Färben und Waschen aller Arten Hüte.
in Dresden und Probenwaren.
Opodeldo in Gläsern à 5 und 10 Ngr.
ist das vorzüglich in sämmtlichen Apotheken von Leipzig und dessen Umgebung.

Fichtennadel-Aether,
unübertreffliches Mittel gegen Scharlach, Malaria u. s. w. nur allein echt in 5 Ngr. bei **Edmund Fahlberg,** Dresden und Farbenhandlung, Kleine Fleischergasse 8, bei Großen und Kleinen Fleischergasse.

Alle Arten
Bauguss,
Stulen, Fenster, Gitter etc. sowie
Maschinenguss
empfehlen
A. Vogel & Co.
in **Neustadt** bei Leipzig.

reicher
nhten",
ein an

Fünfprocentige steuerfreie

Silberanleihe

der

Eisenbahn Pilsen-Priesen (Komotau).

Die, schon seit dem Jahre 1870 in Angriff genommene, spätestens im Anfang des Jahres 1873 zur vollständigen Eröffnung gelangende Eisenbahn **Pilsen-Priesen** ist bestimmt, theils den reichen Landstrich Böhmens, welcher durch die Eisenbahnen **Prag-Komotau-Eger** nördlich und **Prag-Pilsen-Eger** südlich begrenzt ist, für den Eisenbahnverkehr aufzuschließen, theils als kürzestes Verbindungsglied zwischen den zahlreichen Schienenwegen zu dienen, welche einerseits in **Komotau und Dux**, andererseits in **Pilsen** zusammentreffen.

Die inneren Verhältnisse dieser Linie sind einer raschen und bedeutenden Entwicklung im höchsten Grade günstig. An drei Punkten, in **Dux**, in **Brüg** und in **Priesen (Komotau)** mündet die Bahn in dem umfangreichsten und in kurzer Zeit zu einer früher ungeahnten Bedeutung gelangten **Kohlenbecken** Böhmens aus. Bei **Saaz** durchschneidet dieselbe einen, durch die ergiebige **Production feines Bodens** weithin berühmten Theil Böhmens, südlich davon tritt sie an das **Katonitzer Kohlengebiet** heran, findet bei **Pläß** und **Tremosna** eine, in stetiger Ausdehnung begriffene **Zucker- und Eisenindustrie**, schließt einen wegen Mangel an Absatzwegen bisher fast ungenutzt gebliebenen Theil des **Pilsener Kohlenbeckens** (Production im Jahre 1870 circa 13,000,000 Centner) auf und tritt an ihrem südlichen Ausgangspunkte mit der blühenden **Industrie des Pilsener Kreises** in Berührung.

An ihren vier Endstationen steht die Bahn in directer Verbindung mit der

- Franz-Josephbahn** (Pilsen-Eger und Pilsen-Wien),
- Böhmischen Westbahn** (Pilsen-Prag und Pilsen-Regensburg),
- Buschtehrader Bahn** (Komotau-Eger, Komotau-Annaberg, Komotau-Chemnitz und Komotau-Prag),
- Aussig-Teplitzer Bahn** (Komotau-Aussig),
- Dux-Bodenbacher Bahn**,
- Prag-Duxer Bahn**

und wird ohne Zweifel aus diesen Verbindungen nicht nur ein bedeutendes Frachtquantum für den Localverkehr, sondern auch einen wesentlichen Antheil an dem Durchgangsverkehr gewinnen.

Hin- und Rückfracht werden, in südlicher Richtung durch den Kohlentransport nach Böhmen, Ober- und Nieder-Oesterreich und Süddeutschland und in nördlicher Richtung durch den Producten- und Holzabsatz in ein, voraussichtlich gleichartiges Verhältniß gebracht werden, — ein Vorzug, welchen wenige Kohlenbahnen mit ihr theilen. Für die Ausdehnung des Kohlenabfahrs nach Süden hin spricht der Umstand, daß die **Böhmische Westbahn** im Jahre 1870 etwa 8¹/₂ Millionen Centner transportirt hat, für die Productionsfähigkeit des **Aussig-Teplitzer Beckens** die, im Jahre 1871 auf 30 Millionen Centner gestiegene Verfrachtung.

Der Bau der 22¹/₂ Meilen langen Bahn ist fast zur Hälfte vollendet und das bereits begebene Actiencapital der Gesellschaft von 9,000,000 Fl. darauf verwendet.

Bereits im Frühjahr dieses Jahres werden die nördlichen Strecken: **Dux-Saaz** und **Brüg-Saaz** dem Verkehr übergeben werden.

Zur Vollendung der Linie ist die, gegenwärtig durch die unterzeichnete Anstalt zur Auflage gelangende, von ihr übernommene Anleihe von 8,000,000 Thaler bestimmt.

Diese Anleihe genießt die Priorität vor allen übrigen, auf das bezeichnete Bahnetz etwa später für Schlepplagen, Vermehrung der Betriebsmittel u. s. w. aufzunehmenden Anleihen. Die Steuerfreiheit ist ihr durch die Gesellschaft vertragmäßig gewährleistet.

Die Zahlung der Zinsen und der ausgelosten Obligationen erfolgt durch die Gesellschaft abzugsfrei in Silber in Berlin, Dresden, Frankfurt, Hamburg, Leipzig, München, Stuttgart und Prag.

Die Tilgung der Anleihe durch Verloosung und Rückzahlung zum Nominalwerth beginnt im Jahre 1876 und wird spätestens im Jahre 1925 vollendet sein.

Leipzig, den 18. Februar 1872.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Subscriptions- Bedingungen

für die

am 5. März 1872

stattfindende Zeichnung auf

8,000,000 Thlr. oder 12,000,000 Fl. Oester. W. Silber

der 5% steuerfreien Silberanleihe der

Eisenbahn Pilsen-Priesen (Komotau)

(Schuldoerschreibungen zu 100 Thlr. oder 150 fl. Oe. W. Silber).

1. Die Zeichnung findet statt

am 5. März 1872

in **Berlin** bei der **Berliner Handelsgesellschaft**,
 in **Dresden** bei Herrn **Michael Kaskel**,
 in **Frankfurt a. M.** bei der **Deutschen Vereinsbank**,
 in **Leipzig** bei der **Allgemeinen Deutschen
 Credit-Anstalt**,

in **Hamburg** bei der **Norddeutschen Bank**,
 in **München** bei der **Bayrischen Vereinsbank** und
 Herren **Guggenheimer & Co.**,

in **Stuttgart** bei der **Württembergischen Vereinsbank**.

2. Eine Reduction bei etwaiger Ueberzeichnung wird vorbehalten.

3. Der Emissionscours ist auf 88 $\frac{1}{2}$ Thaler für 100 Thaler nominal festgesetzt. Außerdem sind die laufenden Zinsen der Obligationen vom 1. Januar 1872 ab bis zum Tage der Abnahme zu vergüten.

4. Bei der Zeichnung sind Zehn Procent des gezeichneten Nominalbetrages in cours habenden Werthpapieren gegen Cautionscheine zu hinterlegen.

5. Das Resultat wird in folgenden Blättern:

der **Leipziger Zeitung**,
 dem **Dresdner Journal**,
 der **Berliner Börsenzeitung**,
 dem **Actionär zu Frankfurt**,
 der **Augsburger Allgemeinen Zeitung**,
 der **Hamburgischen Börsenhalle**,
 dem **Staatsanzeiger für Württemberg**

veröffentlicht.

6. Auf den Kaufpreis der abzunehmenden Obligationen sind gegen Rückempfang der Cautionscheine in der Zeit vom 14. bis einschließlich 20. März 1872 wenigstens Zwanzig Thaler pro Stück einzuzahlen, widrigenfalls der Zeichner seines Bezugsrechtes verlustig erklärt werden kann. Diese Anzahlung wird vom 21. März a. c. ab mit 5% p. a. verzinst. Der Rest ist gemäß Art. 7 spätestens am 1. Mai 1872 einzuzahlen.

7. Vollzahlung ist von Veröffentlichung des Zeichnungsergebnisses an gegen Aushändigung von Bezugscheinen, welche von der unterzeichneten Anstalt ausgefertigt werden, jederzeit gestattet.

8. Die Aushändigung der Original-Schuldverschreibungen beginnt mit dem 1. Juni 1872, und erfolgt an den Präsentanten der, nach Art. 6 und 7 auszustellenden Quittungen oder Bezugscheine ohne weitere Legitimationsprüfung.

Leipzig, im Februar 1872.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

No 5

50 Cope
der hancrad
Anlage du
in den Ab
Anzahl der
Anzahl. Di
KBesucht
Wäger W
Ein
und noch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Buch
mit pers
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Tisch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Tisch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Tisch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Tisch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Tisch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Tisch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Tisch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Tisch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Tisch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Tisch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Tisch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Tisch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Tisch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl derEin Tisch
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der
Anzahl der

Versäumniss führt oft frühen Tod herbei.

Die meisten Krankheiten würden keine Gelegenheit gefunden haben, fest einzuwurzeln, wenn nicht unverantwortlicher Weise mit der Bekämpfung derselben allmählig genögert worden wäre.

Der Conservirung der Zähne u. um dem Munde den besten Schutz zu berechnen, ist das Mundwasser nach Liebig ein vorzögl. Mittel.

Man je ein Mittel das Zeugniß eines wirklich alten und reellen verdient, so ist es der vom Chemiker und Chemiker Franz Schaal, an der chemischen Nr. 13 hier selbst, erfundene und von demselben eigentl. fabricirte Fichtennadeläther.

Da sich genannter Club im Schütz'schen Locale aufgelöst, so feiert heute der neue unter selbigem Namen gegründete Club den ersten Clubabend und zwar in der Restauration zum goldenen Arm.

*) In Leipzig A. N. 7 1/2 Rgr. köst nur bei Otto Reissner, Nicolaistraße Nr. 52.

Tausende von Geheilten sowohl, als die Würdigung der Herren Ärzte, bestätigen durch Zeugnisse, daß die Lampert'schen Heilmittel... *) Allein eist in allen Apotheken Leipzig und Umgegend.

Die Böttcher-Innung

Am Quartel Mittwoch den 28. d. d. Nachmittags 3 Uhr hiermit eingeladen. Moritz Denge, Obermeister.

Gesang-Verein Typogr. Wegen notwendiger Besprechung heute

Abend pünktlich 8 Uhr im Vereinslocal. D. V. Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe bei Zahn.

Montag den 4. März a. c. zum Schluß des Semesters Ball im Schützenhause. Billets sind bei Herrn Carl Hoffmann, Reichstraße 33, in Empfang zu nehmen.

Thespis im Gosenenthal.

Heute Mittwoch: Der Mohr von Venedig. Humoreske in 1 Act von Reg. Vorher: Die doppelt Verheirateten. Lustspiel in 1 Act von Angely.

Myrthe. Sonntag den 3. März Ball im Saale des Eldorado.

Freitag den 1. März Nachmittags 1/2 5 Uhr Generalversammlung in Jahn's Restauration (Kosenthalstraße). Tagesordnung: 1) Rechnungsabluß. 2) Beschäftigung bereits gefaßter Beschlüsse.

Generalversammlung der Augustin'schen Kranken- u. Leichencasse

Heute Abend 7 1/2 Uhr Uebung im Hotel de Pologne. Rumänier. Heute Abend Alle bei Rahmisch, sehr heutige Annonce, womöglich mit Gepäd.

Männergesangverein. Rumänier.

Heute Abend 8 Uhr Club im Vereinslocal. - Besprechung wegen des Stiftungsfestes. Loreloy. Heute Abend 8 Uhr Club im Vereinslocal. - Besprechung wegen des Stiftungsfestes.

36 Club.

Da sich genannter Club im Schütz'schen Locale aufgelöst, so feiert heute der neue unter selbigem Namen gegründete Club den ersten Clubabend und zwar in der Restauration zum goldenen Arm.

*) In Leipzig A. N. 7 1/2 Rgr. köst nur bei Otto Reissner, Nicolaistraße Nr. 52.

Gesellschaft Erheiterung.

Heute Mittwoch außerordentlicher Unterhaltungsabend. Die Verlobung ihrer Tochter Sidonie mit Herrn Oscar Leube in Weg beehren sich hierdurch anzukündigen.

*) Allein eist in allen Apotheken Leipzig und Umgegend.

Die Böttcher-Innung

Am Quartel Mittwoch den 28. d. d. Nachmittags 3 Uhr hiermit eingeladen. Moritz Denge, Obermeister.

Städtische Speiseanstalten I und II.

Morgen Donnerstag: Saure Kartoffeln mit Rindfleischsaucen, von 11-1 Uhr. Die Vorkände: Goege, Kraul.

Nachtrag.

Leipzig, 27. Februar. Die heutige „Leipziger Zeitung“ berichtet über das vom hiesigen Arbeiter-Bildungs-Verein gefestigte Stiftungsfest, daß dabei der Schriftsteller A. Weidner, nachdem Weibel den Jahresbericht vorgelesen, die Festrede über: „Wissen ist Macht“ gehalten und nach dem Concerte ein glänzender Ball stattfand.

*) In Leipzig A. N. 7 1/2 Rgr. köst nur bei Otto Reissner, Nicolaistraße Nr. 52.

*) Allein eist in allen Apotheken Leipzig und Umgegend.

Heute wurde meine liebe Frau Clara Schöhan geb. Fiedler von einem gefunden Mädchen schwer, aber glücklich entbunden. Mühlberg i/Schl. u. Leipzig, 22. Febr. 1872. Albert Schöhan und Frau.

Heute früh wurden durch die glückliche Geburt eines kräftigen Mädchens hoch erfreut Leipzig, den 27. Februar 1872. Richard Quinger, Amalie Quinger, geb. Fröblich.

Heute wurden wir durch die Geburt eines gefunden, kräftigen Mädchens hoch erfreut. Leipzig, den 26. Februar 1872. E. Jadaßohn und Frau.

Heute erst erhielten wir durch Freundes Hand aus Chicago die traurige Nachricht, daß unser innig geliebter hoffnungsvoller Sohn, der Lithograph Heinrich Dentschel im 25. Lebensjahre, kurze Zeit nach dem großen Brande, im Hospital daselbst gestorben ist.

Nach längeren Leiden starb gestern mein Schwager Herr Robert Kreiß. Leipzig, den 27. Februar 1872. Im Auftrage der Hinterlassenen: Rudolph Auerbach.

Gestern Mittag 1/2 1 Uhr endete schnell und unerwartet ein sanfter Tod das Leben unserer guten Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante, Jungfrau Luise Traber. Um stille Beileid bitten die tiefbetrübten Hinterlassenen. Leipzig und Schleußig, den 27. Februar 1872.

Den 25. d. Mts. starb schnell und unerwartet unser theurer Sohn, Bruder und Schwager Gustav Schlag.

in seinem 30. Lebensjahre. Die allen Freunden und Bekannten zur schuldigen Nachricht mit der Bitte um stille Beileid. Leipzig, den 27. Februar 1872. Die trauernden Hinterlassenen.

Am Sonntag früh 2 Uhr ist meine liebe Frau geb. Fiedler nach langjährigem Leiden sanft dahingeshieden. Dank dem Herrn Professor Hermann für seine liebevolle Behandlung, Dank auch für den reichen Blumenquend. Leipzig, den 27. Februar 1872. Die trauernden Hinterlassenen.

Carl Rolke nebst Kindern, Mutter und Geschwister. Heute Nachmittag in der fünften Stunde folgte mein kleiner lieber Hans seiner guten, treuen Mutter und seinem Zwillingbrüderchen in die ewige Ruhe nach. Leipzig, den 26. Februar 1872. Hermann Ernst.

Heute früh 10 Uhr starb an Zahnkrämpfen unser guter Georg im Alter von 1/2 Jahren. Freunden und Bekannten widmen diese Trauernachricht Eduard Kormann und Frau. Leipzig, den 27. Februar 1872.

Die Beerdigung unseres verstorbenen Collegen, des Schriftsetzers Feodor Wilhelm Altermatt, findet heute Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause, Gerichtsweg 6, aus statt. Die Mitglieder der Reusche'schen Officin.

M. z. d. 3 P. Heute Ab. 6 U. M. C.

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin.

Temperatur des Wassers 20°.

läutern könnten. Ob jedoch bei dem pecuniären Nutzen, welchen das Consortium bieten wird, solche Gründe den Ausschlag geben, möchten wir fast bezweifeln. Wahrscheinlich werden wir bald einen Bazar erblicken, wo sich fünf Jahrzehnte lang eine Pfingstfeste der Jugend und ein Ministerium der hiesigen Jahrhundert alten Nicolaitirche befand.

*) In Leipzig A. N. 7 1/2 Rgr. köst nur bei Otto Reissner, Nicolaistraße Nr. 52.

*) Allein eist in allen Apotheken Leipzig und Umgegend.

tium bewiesenen werthvollen Interesses" die große goldene Civil-Verdienst-Medaille erhalten. Voriges Jahr ward Derselbe Ehrenmitglied der großherzoglichen Hofcapelle.

Leipzig, 27. Februar. Herr Alfonso Rendano aus Neapel, welcher früher in Paris bei Thalberg Unterricht genossen und im letzten Jahre am Leipziger Conservatorium unter Professor Richter, Dr. Paul und Capellmeister Reincke die weitere Ausbildung in der musikalischen Theorie und im Clavierspiel erhalten hat, ist bereits zu den philharmonischen Concerten nach London engagirt worden. ...

Leipzig, 27. Februar. Gestern Abend in der achten Stunde und heute Morgen bald nach 3 Uhr wurden unsere Feuerwehren und zwar beide Male wegen angezeigten Schadenfeuer alarmirt und zum Ausrücken veranlaßt. ...

Ein hiesiger Posamentier machte seit einiger Zeit die unerfreuliche Wahrnehmung, daß hin und wieder Waaren aus seinem Geschäfte spurlos verschwanden und jedenfalls ein Dieb sein Handwerk bei ihm treibe. ...

Cambis, 27. Februar. Bei der heute hier stattgefundenen Wahl eines Abgeordneten zum 12. hiesigen Wahlkreise hat der Candidat der freistimmigen Partei Advocat Eysoldt aus Pirna 62 Stimmen erhalten. ...

Brandis, 27. Februar. Bei der heute hier stattgefundenen Landtagswahl fielen von 88 abgegebenen Stimmen 81 auf Adv. Eysoldt in Pirna, 5 auf Adv. Anton in Vorna, 1 auf Bürgermeister Bachs in Brandis, 1 war unglültig.

Leipziger Börse am 27. Februar.

Die heutige Börse ereignete sich nicht der Lebhaftigkeit, welche die beiden vorhergehenden Borsentage angezeigt hatte, vielmehr machte sich auf fast allen Verkehrsgebieten eine Geschäftstlosigkeit geltend, ohne daß hierfür ein Grund vorlag.

Sächsische Staatspapiere gingen in kleinen Beträgen um und waren zu den notirten Courfen leicht zu erhalten. Sächsische Erblichkeits-Pfandbriefe blieben sämmtlich Brief. Oesterreichische Silberrente, in Folge der glückigen Behaltung der österreichischen Finanzlage, in guter Frage und zu 63 3/4 gesucht. ...

Altenturg-Jeld wurden 1/2 höher bezahlt, während böhmische Nordbahn zu dem gestrigen Courfe angeboten war, Abnehmer aber nicht fand; Buschleirader fest, Galizier anziehend, Leipzig-Dresden der weniger belangreichen Umständen 1/4 niedriger als gestern, Magdeburg-Leipzig und Thüringen fanden bessere Beachtung. ...

Berliner mit 110 1/2 bezahlt. Getrae Bank wurde 1/2, Gotthaer 1/2 höher bezahlt, während Leipziger Bank 1/4 Procent niedriger Notirt wurde. ...

Auf dem Prioritätenmarkt ziemlich ruhiger Verkehr. Leipziger-Dresdener Partial-Obligations waren heute wieder 1/4 Proc. niedriger zu erhalten. ...

Handel und Industrie.

Dem Londoner „Observer“ wird berichtet, daß eine City-Firma von der hiesigen Inter-ventionenbank in Wien ermächtigt wurde, dem Comité der Besizer auswärtiger Papiere ein Arrangement bezüglich der griechischen Schuld vorzuschlagen. ...

Die directe Parzelle von Halberstadt nach Bernigerode soll am 1. Mai eröffnet werden. Die Dividende der Anhalt-Deffauschen Landeshand ist auf 12 1/2 % festgesetzt. ...

Das an die Böhme getriebene Quantum Bergisch-Märkischer 5 % Prioritäts-Obligations wurde sofort bei Beginn mit 101 1/2 placirt. ...

Mit dem 29. Februar erlischt das Verzugrecht auf die neuen Actien der Berlin-Anhalter Bahn. Nach einer Mitteilung des Vorstandes der Altenburger-Eisener Eisenbahn-Gesellschaft werden die gesammelten vom 1. October 1871 bis Ende der August die Mitte April d. J.) entfallenden 5 % Coupons der Stamm-Prioritäts-Actien der genannten Bahn einmal ausbezahlt werden. ...

Ein Circular wendet sich an alle bei der Placierung der früheren Emission von Breslau-Schweidnitz-Freiburger Stammactien und Prioritäts-Teiltheilungen und fordert sie zu einer bis zum Schlusse dieses Monats abzugebenden bestimmten Erklärung auf, inwiefern der Proceß gegen das Directorium dieser Bahn wegen Contractbrüchigkeit angeklagt werden soll. ...

men eingelegt worden, dieser Protest jedoch von dem Directorium der Generalversammlung nicht mitgetheilt worden.

Allgemeine commerciale Notizen. Generalversammlungen: Kölnische Privatbank am 23. März in Köln. ...

Telegraphischer Coursbericht.

Table listing telegraphic exchange rates for Berlin, Hamburg, London, etc. Columns include location and rate values.

Table listing telegraphic exchange rates for various cities and banks, including Frankfurt, Leipzig, etc.

Berliner Producten-Börse, 27. Februar. Weizen loco - 4, per diesen Monat - 4, pr. Frühl. 77 1/2. ...

September-October 25 Mt. 15 Sgr. London: - Gulet pr. Februar 4 1/2, Frühljahr 4 1/2, G.

Wien, 27. Februar (Vorbericht). Oester. Staatsbahn 399. ...

Wien, 27. Februar. (Schlussbericht). Bayer-Wente 63.80. ...

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 26. Februar. Die „Kreuz-Zeitung“ nimmt, der Schluss des Landtages ...

Hamburg, 21. Februar. Der „Hamburger Nachrichten“ wird aus Brüssel vom 20. telegraphirt: Der König empfing den Grafen ...

Stuttgart, 27. Februar. In der heutigen Sitzung der Abgeordnetenkammer ...

Paris, 27. Februar. Barthelemy's verliert in einer in Thiers' Namen ...

Paris, 27. Februar. Der Vandalen auf 5 Proc. und der Zinsfuß für Vorder ...

Antwerpen, 26. Februar. Nachlärmenden Kundgebungen dauern fort. ...

Antwerpen, 27. Februar. Der Oe. Chamberd reiste heute früh von hier ab. ...

Krus Antwerpen wird gemeldet: Die Franken sind sämmtlich mit Anträgen ...

Angemeldete Fremde.

- List of names and addresses of foreign guests: v. Kenderlein n. Frau, Officier a. Hannover, D. de Prusse, Andreas, Kfm. a. Berlin, grüner Baum, etc.

Allgemeiner Anzeiger

für das **Königreich SACHSEN.** Auflage: 120,000 Exempl. Zweiter Jahrgang. Beiblatt für 70 sächsische Zeitungen. Zweiter Jahrgang.

KUBIK-TABELLEN nach dem Metermaß von J. G. Spatig. Taschenrechner. 12 Sgr.

Die Erste Deutsche Unfall- und Transportversicherungs-Actien-Gesellschaft in Dresden

Rathgeber für den täglichen Bedarf unentgeltlich.

Hectoliter-Maasse!!! für die Kohlen- und Mineralien-Compt.

Bohrzeuge mit complete Anlagen für Tiefbohrungen.

Joerning & Sauter, Maschinenfabrik und Eisengießerei.

SPIELWERKE von 4 bis 120 Stücken Spielend.

Spiel-Dosen von 2 bis 16 Stücken, darunter solche mit Kugeln.

J. G. Keller in Bern, für wer direct bestellt, erhält Heller'sche Werke.

Verloosung mit stichtigen Bücheln über eine Verloosung von Werken.

Dramatische Werke von Karl Gutzkow. Dritte, verbesserte und neu durchgesehene Gesamtausgabe.

Baltischer Lloyd. Direkte Post-Dampfschiffahrt zwischen Stettin, New-York, Kopenhagen, Christiania anlaufend.

Die Bauführung Leipzig bei OTTO SPAMER, von Baumeister G. Wasm.

Oscar Gropp & Co., Nordhausen (Thüringen). Fabrik technischer Maschinen und Apparate.



Wochenschrift für die Neue Kirche. Eine Zeitschrift für Leben, ber an den kirchlichen und religiösen Angelegenheiten der Gegenwart.

Julius Meissner in Leipzig empfiehlt zur Frühjahrsbestellung seine Läger von Aufgeschlossenen Chinas Peruanischen Guano.

Preislisen. Proben und Prospekte stehen gern auf Verlangen franco zu Diensten.

Zu verkaufen, gebraucht aber gut, unter Garantie. auf Lager: 20pferd. Balancierdampfmaschine, u. Exp., 20pferd. lieg. Dampfmaschine, u. Meyer, variabl. Exp., 10pferd. lieg. Dampfmaschine, 10pf. stehend. Dampfmaschine, 6pf. lieg. Dampfmaschine, 3pf. Wanddampfmaschine, Dampfpumpen, 20, 15, 18, 6 und 3pferd. Dampfkeffel, Hydraul. Del- und Backpressen.

Max Friedrich's Maschinenfabrik in Plagwitz-Leipzig.

Die 2. u. 3. Seite empfehlen dem P. P. Publikum zur gefl. besond. Beachtung.

Wasserdichte leinene Plane
empfiehlt [899]
A. Baswitz in Berlin.
Neue Friedrichstr. 37.

Masken, Maskenschmuck u. Toilettenartikel
empfiehlt in Gross-Verkauf
Spielmannsartikel
von
D. H. Wagner & Sohn,
Leipzig, Grunnastr. 3. [907]

Fahnen
für Säulen, Turm, Schuppen- und andere
Wörter, sowie feine Fahnen für
gesellschaftliche und weltliche Feste, elegant
und billig. — Prospekte und An-
schläge gratis vom Königl. Hoflieferanten
J. W. Dietel, Leipzig,
Sadgasse. [905]

Für Bürstenfabrikanten
empfiehlt Weispinnschiffen von Weispinnschiffen
billig
A. Schenk in Großhain. [958]

Specialität.
Central-Aufführung und Ventilation
für Gebäude und Läden-Anlagen jeder Art,
insbesondere auch Kirchen und Schulen, von
Boyer & Consorten,
Fuhlsbüttel a. W. [909]

Diätetische Regenerationskur.
Künstlicher durch Knechtbäcker'scher
den, die Wirkung erlangt haben. Vorkauf
rath. Grünstigste Winterreise.
Naturheilanstalt Braunthal (Wien). [908]

Probates Heilmittel
für Flechten, Grinds,
Krätze, überhaupt für
alle Hautkrankheiten.
Dieses seit vielen Jahren nachgelagte
und als vorzüglich bewährte Heilmittel
besteht ohne andere Folgen als und jede
Hautkrankheit. Dasselbe ist käuflich, be-
nahe geruchlos und verursacht weder
Reizung noch Jucken. Die Anwendung
ist sehr einfach und angenehm. Eine
ganz kleine Flasche 2 Tblr. 20 Sgr.,
eine halbe Flasche 1 Tblr. 10 Sgr., die
der Betrag nicht der Wirkung be-
trifft, in reichem Maße auf der Sendung
nachgenommen. Ferner ist bei den Un-
terschieden zu beachten:
Eine echte
Nervensalbe,
ein ausgezeichnetes Mittel für rheu-
matische Schmerzen, Schwindel
in den Gliedern und hauptsächlich
zur Stärkung der Nerven. Der Ver-
packung 2 Tblr. 10 Sgr., die halbe 1
Tblr. 5 Sgr. und halbe 5 Sgr. werden franco
erhalten unter Adresse:
Köhner & Jollikofer,
practische Herze
in Teufelau bei Herisau,
Kanton Appenzel (Schweiz).
Besondere Heilmittel sind
für die gleichen Verlehen zu be-
achten bei unserer Haupt-Verkaufsstelle bei
den Herren Spaltböck & Wieg in
Wendheim, Niederlagen in den meisten
Apotheken. [930]

Für Haarleidende,
jede Art der Haarerkrankung, die in
in meiner Wohnung persönlich mit
Sonnenschein von 10—12 Uhr zu sprechen.
Hm. Köhler.
Königsplatz für Haarleidende,
Leipzig, Weidestraße 28. part. [931]

Stollwerk'sche Brust-Bonbons,
aus der Fabrik von Franz Stollwerk, A. A. Hoflieferant
in Köln.
Alle, welche an Hals- und Brustleiden leiden, bedienen sich des ein-
fachen Mittels der Stollwerk'schen Brust-Bonbons. Dasselbe sind
nach der Composition des Königl. Geheimen Hofrathes und Professors Dr.
Marx in Bonn herstellt und haben in ganz Europa in mehr als 25 Jah-
ren einen so außerordentlichen Ruf erlangt, dass dieselben mit Recht als
das beste und angenehmste bis jetzt bekannte Hausmittel gegen Hals- und
Brustleiden, trockenen Halsknoten, so wie überhaupt gegen alle katarrha-
lischen Affectionen auf das Gewissenhafteste zu empfehlen sind.
Doppelte Bonbons auf das Gewissenhafteste sind in allen namhaften Städten
Deutschlands, sowie in den grösseren der übrigen Staaten Europas er-
richtet. Solchen Geschäftshäusern wird der Verkauf gerne überlassen. [932]

Zahnarzt Schmidt,
Chemnitz,
Friedrichstr. 21. [906]

Das Baroscop, von mir erfunden,
zeigt das Wetter 30 Stunden im Voraus an und zeigt 25 Sgr. Auf elegant geschmücktem
Fusschen mit demselben Kammerzug oder Wapp 3 Tblr. 15 Sgr. Baroscop mit Ther-
mometer zusammen 1 Tblr. 20 Sgr. Röhre und Wapp 7 1/2 Sgr. Erklärung zu allen Spa-
nen dazu. Microscope eigener Arbeit, unter Garantie der Güte mit 2 Oculen, 1 Ocul.
bis 200 mal Vergrößerung bis circa 500 mal & 25 Tblr. Tische mit 3 Ocul. und 3 S. Glas
bis 200 mal Vergrößerung 25 Tblr. Höhere Instrumente bis 100 Tblr. sehr vorzüglich. Micro-
scope für Schül. und Haus 3 1/2, 4, 5 Tblr. Fernrohre von 3, 4, 5 bis 40 Tblr., solche 20
offenbar zu machen von 50 bis 1000 Tblr. Barometer anerkannt, gut gearbeitet von 4,
10, 12, 14, 16 und 18 Tblr. mit elegantem Standfuß oder Rahmen bis zu 60 Tblr. Berlin,
Hof-Optiker, Opernpl. 10, Krimmteich in guter Arbeit von den Meistern bis zu
den Feinsten, theils eigenes oder französisches Fabrikat. — Preis-Verzeichn. und Katalog über
alles dem Gebiete der Optik, Physik, Chemie u. Angewandte ertheilt bereitwillig. [933]

Stollwerk'sche Brust-Bonbons,
aus der Fabrik von Franz Stollwerk, A. A. Hoflieferant
in Köln.
Alle, welche an Hals- und Brustleiden leiden, bedienen sich des ein-
fachen Mittels der Stollwerk'schen Brust-Bonbons. Dasselbe sind
nach der Composition des Königl. Geheimen Hofrathes und Professors Dr.
Marx in Bonn herstellt und haben in ganz Europa in mehr als 25 Jah-
ren einen so außerordentlichen Ruf erlangt, dass dieselben mit Recht als
das beste und angenehmste bis jetzt bekannte Hausmittel gegen Hals- und
Brustleiden, trockenen Halsknoten, so wie überhaupt gegen alle katarrha-
lischen Affectionen auf das Gewissenhafteste zu empfehlen sind.
Doppelte Bonbons auf das Gewissenhafteste sind in allen namhaften Städten
Deutschlands, sowie in den grösseren der übrigen Staaten Europas er-
richtet. Solchen Geschäftshäusern wird der Verkauf gerne überlassen. [932]

Hôtel zum Erzherzog Stefan.
Frag, Wenzelsplatz.
Dieses Hôtel, anerkannt am schönsten Platze dieser Stadt gelegen, seit 1871 in mel-
nem Besitze übergegangen und ganz neu eingerichtet, empfiehlt sich den geehrten reisenden
Herrschaften und Geschäftsreisenden mit schönen und billigen Zimmern.
W. Bessa. [916]

Für Ziegelei- und Gruben-Besitzer.
Neueste combinirte Maschine eigener Construction
zur Fabrication von
**Dach-, Boll-, Hohl- u. Façon-Ziegel, Drainröhren u.
Kohlensteinen, sowie als Thourreiniger.**
Bei Betrieb mit 1 Pferde täglich 4-5000 fertige Ziegelsteine u. d. d. liefern.
Torspressen unserer bewährten Construction f. Pferde u. Dampftrieb.
Abschneide-Apparate unserer neuesten Construction mit vertikalem
Schritt für Ziegelmächinen jeder Construction.
In der Nähe von Berlin arbeiten seit mehreren Jahren 15 aus unserer Fabrik hervorge-
gangene Ziegelmächinen, deren Beschäftigung im Betriebe effizient.

Schlüter & Maybaum,
Maschinenfabrik, Berlin, Großwälderstr. 20. [904]

Die Fabrik für Gemüse
von **F. Hermes in Wismar**
(Mecklenburg-Schwerin),
empfiehlt die neuen Kohlmaschinen für trocknen Körper von Eisenholz und Eisenholz, je-
weils Längenauswahl, vorzüglichem Preis und leicht zu liefern. [945]

Die Pastilles de Bilin
(Biliner Verdauungs-Bekleidung),
aus dem Biliner Gasserbrunnen gewonnen und durch die Kalksalze als Heilmittel im
die ältere Pharmakologie aufgeführt, bewährt sich als vorzügliches Mittel bei
Sodbrennen, Magenkrampf, Blähigkeit und bei sonstiger Verdauung in Folge
Überladung des Magens mit Speisen oder geistigen Getränken, bei saurem
Aufstossen und chronischen Magenkatarrhen, wobei überaus im kindlichen
Organismus bei der Dyspepsie und bei der Reizung des Magens und Darmes
als sehr wirksame Lebensmittel eine wahre Sacra ancora der gequälten Patien-
ten. (Kochung mit L. L. Hofrath Dr. Köhner's Schrift.)
Die Biliner Schokolade werden nur in vorzüglicher und effizienter großer und klei-
nen Packungen vertrieben. Aufträge ertheilt prompt.
F. L. Industrie-Direction zu Bilin in Böhmen.
Pastilles-Depôts:
Breslau: H. Pichler's Ww., Apothek., Wels & Henke.
Leipzig: C. Lössner & Sohn, S. Hiltner, Genscht & Mangaldorf,
ferner in den meisten Apotheken des Königreichs Sachsen. [940]

Rothen und grünen Kleesaamen,
reelle, beste Landwaare, verkauft billig
Robert Loesner in Gaißichen. [907]

Adolph S. Neufeldt in Elbing
empfiehlt Weidervorträgen ihrer Arbeit. [955]

Altes Kupfer, Messing und Zink
samt in jedem Quantum zu haben.
Adolph Wagner, Chemnitz,
Metalwaarenfabrik, Johannistraf. [942]

Moussirende Rhein- u. Moselweine
in vorzüglicher Qualität,
per Flasche von 15 bis 24 Silbergroschen.
Schaumweine-Fabrik von G. A. Voeffler jr.,
Sprendlingen bei Frankfurt a. M. [908]

Sicherheitszunder-Fabrik
Klosterstein bei Weissen (Sachsen)
empfiehlt ihre vorzüglich zuverlässigen Heilmittel aller Sorten glänzend zu jeder Art trockner
und nasser Sprengarbeit. — Preis-Verzeichn. gratis. — Weissenburger Str. 10.
V. Schumann.
Victor Schumann, Dr. der Mathematik,
Militair- u. Marine-Institut,
Berlin, Prinzenstrasse 44. [946]

Das Pädagogium Ostrowo b. P.
Lehne (Peruk) Ostrowo heißt (Jugoslavien)
vom einjähr. Dienst, wie der Herr für
Primo und höchst überaus und aus-
gezeichnete Schüler in Special-Ver-
fahren & 12 Klässen führt und führt auch
in die preisgekrönte Hochschule für Päd-
agogik-Praxis. Prospekte gratis. [941]

Carolinum!
Die regeln Unterzeichneten empfehlen hier-
durch ihr mit dem Carolinum verbundenen
Pensionat. Diese höhere Lehranstalt ent-
spricht allen Anforderungen an höhere, tech-
nische Bildung, und widmet die Unterzeichneten
gehört auf langjährige pädagogische Erfahrungen,
den ihrer Lage anvertrauten Schülern
die größtmögliche Sorgfalt in Herbeiführung
ihrer geistigen u. körperlichen Entfaltung. Für
französische u. englische Unterhaltung im Hause
ist gesorgt.
Kittsburg, im Januar 1873. [907]
Mathilde Schmidt,
Emma von Harbdt, geprüfte Lehrerin.

Militair-Examina
und Pensionat.
Prospekte gratis. Berlin, Lützowstr. 55.
E. Bormann, Hauptm. a. D.
10-1 Uhr Vorm. [953]

Militair-Kugelthron
vom Militair des weissen Militair-Verbren-
gen in vorzüglicher Weise bei
Martin & Comp.
Wesol am Nordsee. [929]

Carl Auber, Metallwaaren-
Fabrikant, Wien,
Kärntnerstr. 24. [900]

M. Löbering.
Bank- und Commissions-Geschäft,
Wien I. 2. [920]

Das Comptoir
Austlager für Handel u. Gewerbe,
Wien,
Laxen Hof, partorre,
befolgt den Verkauf aller Ungar-Österr. und
Wein aber vom Lager in Wien, sowohl dort-
selbst als durch Specialisten, von den An-
gelegenheiten der Agentur accreditirten Agen-
ten oder Reisenden. [907]

Dr. Gustav Eberling,
Landes- und Kreisgerichts-Rath in Wehr
Pretreter
des Bester Handelsstandes
(Wehr, Handelskammergebäude 2. Stock)
übernimmt Vertretungen in allen Reichs- u.
politischen Angelegenheiten für Wehr und gan-
z Ungarn und besten Nebenberuf. [927]

Meter (Ellen)
gemacht, polit. geholt und wird, verkauft
nicht unter 1 Zugenk gegen Rücknahme
Max Böder
in Orlershausen in Sachsen. [909]

Für Blumenfabrikanten
empfiehlt Blüthenpapier
August Marx,
Waglan b. Weiskirchen i. Sachsen. [901]

Annoucen-Expedition von
G. L. Daube & Co. in Köln,
Hr. Hof-Optiker & [919]

linen,
L. V.
Räse
Unger,
len,
hänfer
in
bedrich
Rinde
mbilden
titions-
Fluid.
alen?
tract.
ntleidende
heiten.

